

640246-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – 24-031 Landeckschule Bad Krozingen
Fachplanervergabe Tragwerk
OJ S 188/2025 01/10/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Bad Krozingen

E-Mail: Stadt@bad-krozingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 24-031 Landeckschule Bad Krozingen Fachplanervergabe Tragwerk

Beschreibung: Projektübersicht: Die Stadt Bad Krozingen plant die Erweiterung und den Umbau der Johann-Heinrich-von-LandeckSchule zur Umsetzung eines Ganztagsbetriebs. Aufgrund der Neuorganisation des Schulverbunds und der geplanten Einführung des Ganztagsbetriebs in Wahlform zum Schuljahr 2026/27 ist eine bauliche Anpassung erforderlich. Der Antrag auf Umwandlung in eine Ganztagschule wird bis zum 1. Oktober 2025 beim Regierungspräsidium eingereicht. Zur Umsetzung des Vorhabens ist die Planung und Realisierung eines Neubaus für eine Mensa mit Betreuungsräumen sowie der sukzessive Umbau des Bestandsgebäudes vorgesehen. Das Projekt wird durch Bundes- und Landesprogramme gefördert. Ein besonderer Fokus liegt auf der funktionalen Integration des Neubaus in das bestehende Schulgelände und einer effizienten Vernetzung der Bestandsgebäude, um den Betrieb der Ganztagschule optimal zu unterstützen. Die Bauausführung erfolgt in zwei Abschnitten: Bauabschnitt 1: Neubau der Mensa mit darüber liegenden Betreuungsräumen auf der Schulerweiterungsfläche (geplante Förderung durch Bundesprogramme, Baubeginn ab 2025). Bauabschnitt 2: Umbau des Bestandsgebäudes zur Anpassung an die gestiegenen Schülerzahlen und die Anforderungen der Ganztagsbetreuung (geplante Förderung durch Landesprogramme, Baubeginn sukzessive ab 2026/27). Johann-Heinrich-von-Landeckschule: Ab dem Schuljahr 2026/27 ist die Umwandlung in eine Ganztagschule mit zwei Schwerpunkten geplant: - "Bewegte Schule und Gesundheit" - "Kunst und Musik". Durch die Einbindung externer Partner wie der Jugendmusikschule, Kunstpädagogen und Sportvereinen sollen diese Schwerpunkte in verschiedenen Angeboten verankert werden. Das pädagogische Konzept der Johann-Heinrich-von-Landeck-Schule als Ganztagschule ist umfassend und inklusiv angelegt. Es bietet den Schülern die Möglichkeit, an drei Wochentagen jeweils acht Zeitstunden am Ganztagsunterricht teilzunehmen, wobei die Wahlform eine flexible Teilnahme ermöglicht. Die Schule verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der nicht nur auf kognitive Leistungen abzielt, sondern auch die persönliche Entwicklung der Schüler fördert. Zu den Leitprinzipien und Grundorientierungen der Ganztagschule gehören die Schaffung eines unterstützenden Lern- und Lebensraumes, die Förderung des selbstständigen Lernens sowie die Betonung der Bedeutung von kultureller Bildung und körperlicher Gesundheit. Architektur- und Planungskonzept: Die Planung des Projekts basiert

auf dem Entwurf des Architekturbüros Schaudt Architekten bda, Konstanz in Zusammenarbeit mit w+p Landschaften, Offenburg. Die Wettbewerbsarbeit zielt auf die Schaffung eines verbindenden, harmonischen Gesamtgefüges ab, das durch den Erweiterungsbau der Mensa und die Transformation der Bestandsgebäude eine multifunktionale Lernlandschaft schafft. Der Entwurf unterstützt das pädagogische Konzept der „Bewegungsschule“, indem er barrierefreie und flexible Raumlösungen anbietet, die den Schüler*innen unterschiedliche Bereiche zum Lernen, Bewegen und Entspannen zur Verfügung stellen. Wichtige Aspekte des Entwurfs: - Raumorganisation: Schaffung eines strukturierten Schulcampus mit klarer Gliederung in Jahrgangskluster, zentrale Marktplätze und differenzierte Lernbereiche. - Flexibilität: Durch mobile Trennwände und modulare Raumstrukturen werden unterschiedliche Nutzungsszenarien ermöglicht. - Barrierefreiheit: Strategisch platzierte Aufzüge und optimierte Wegführungen gewährleisten eine barrierefreie Erschließung des gesamten Gebäudekomplexes. - Nachhaltige Bauweise: Der Neubau ist als Holzbau mit Recycling-Beton im Fundament geplant, ergänzt durch energieeffiziente Fassaden, Photovoltaik-Anlagen und natürliche Belüftungskonzepte. - Freiraumgestaltung: Die naturnahe Gestaltung der Außenanlagen unterstützt das pädagogische Konzept der Bewegungsschule und bietet vielfältige Bewegungs- und Lernmöglichkeiten
Kosten und Zeitplan: - KG 300, 400, 500 und 700: 9.512.720 € Netto - Baubeginn frühestens Ende 2025, voraussichtlich Mitte 2026
Kennung des Verfahrens: 49a5b617-88b1-4df7-b807-4a76788d932f
Vorherige Bekanntmachung: 168172-2025
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: -

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Landeckschule Bad Krozingen Fachplanervergabe Tragwerk

Beschreibung: Projektübersicht: Die Stadt Bad Krozingen plant die Erweiterung und den Umbau der Johann-Heinrich-von-LandeckSchule zur Umsetzung eines Ganztagsbetriebs.

Aufgrund der Neuorganisation des Schulverbands und der geplanten Einführung des Ganztagsbetriebs in Wahlform zum Schuljahr 2026/27 ist eine bauliche Anpassung erforderlich. Der Antrag auf Umwandlung in eine Ganztagschule wird bis zum 1. Oktober 2025 beim Regierungspräsidium eingereicht. Zur Umsetzung des Vorhabens ist die Planung und Realisierung eines Neubaus für eine Mensa mit Betreuungsräumen sowie der sukzessive Umbau des Bestandsgebäudes vorgesehen. Das Projekt wird durch Bundes- und Landesprogramme gefördert. Ein besonderer Fokus liegt auf der funktionalen Integration des

Neubaus in das bestehende Schulgelände und einer effizienten Vernetzung der Bestandsgebäude, um den Betrieb der Ganztagschule optimal zu unterstützen. Die Bauausführung erfolgt in zwei Abschnitten: Bauabschnitt 1: Neubau der Mensa mit darüber liegenden Betreuungsräumen auf der Schulerweiterungsfläche (geplante Förderung durch Bundesprogramme, Baubeginn ab 2025). Bauabschnitt 2: Umbau des Bestandsgebäudes zur Anpassung an die gestiegenen Schülerzahlen und die Anforderungen der Ganztagsbetreuung (geplante Förderung durch Landesprogramme, Baubeginn sukzessive ab 2026/27). Johann-Heinrich-von-Landeckschule: Ab dem Schuljahr 2026/27 ist die Umwandlung in eine Ganztagschule mit zwei Schwerpunkten geplant: - "Bewegte Schule und Gesundheit" - "Kunst und Musik". Durch die Einbindung externer Partner wie der Jugendmusikschule, Kunstpädagogen und Sportvereinen sollen diese Schwerpunkte in verschiedenen Angeboten verankert werden. Das pädagogische Konzept der Johann-Heinrich-von-Landeck-Schule als Ganztagschule ist umfassend und inklusiv angelegt. Es bietet den Schülern die Möglichkeit, an drei Wochentagen jeweils acht Zeitstunden am Ganztagsunterricht teilzunehmen, wobei die Wahlform eine flexible Teilnahme ermöglicht. Die Schule verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der nicht nur auf kognitive Leistungen abzielt, sondern auch die persönliche Entwicklung der Schüler fördert. Zu den Leitprinzipien und Grundorientierungen der Ganztagschule gehören die Schaffung eines unterstützenden Lern- und Lebensraumes, die Förderung des selbstständigen Lernens sowie die Betonung der Bedeutung von kultureller Bildung und körperlicher Gesundheit. Architektur- und Planungskonzept: Die Planung des Projekts basiert auf dem Entwurf des Architekturbüros Schaudt Architekten bda, Konstanz in Zusammenarbeit mit w+p Landschaften, Offenburg. Die Wettbewerbsarbeit zielt auf die Schaffung eines verbindenden, harmonischen Gesamtgefüges ab, das durch den Erweiterungsbau der Mensa und die Transformation der Bestandsgebäude eine multifunktionale Lernlandschaft schafft. Der Entwurf unterstützt das pädagogische Konzept der „Bewegungsschule“, indem er barrierefreie und flexible Raumlösungen anbietet, die den Schüler*innen unterschiedliche Bereiche zum Lernen, Bewegen und Entspannen zur Verfügung stellen. Wichtige Aspekte des Entwurfs: - Raumorganisation: Schaffung eines strukturierten Schulcampus mit klarer Gliederung in Jahrgangskluster, zentrale Marktplätze und differenzierte Lernbereiche. - Flexibilität: Durch mobile Trennwände und modulare Raumstrukturen werden unterschiedliche Nutzungsszenarien ermöglicht. - Barrierefreiheit: Strategisch platzierte Aufzüge und optimierte Wegführungen gewährleisten eine barrierefreie Erschließung des gesamten Gebäudekomplexes. - Nachhaltige Bauweise: Der Neubau ist als Holzbau mit Recycling-Beton im Fundament geplant, ergänzt durch energieeffiziente Fassaden, Photovoltaik-Anlagen und natürliche Belüftungskonzepte. - Freiraumgestaltung: Die naturnahe Gestaltung der Außenanlagen unterstützt das pädagogische Konzept der Bewegungsschule und bietet vielfältige Bewegungs- und Lernmöglichkeiten. Kosten und Zeitplan: - KG 300, 400, 500 und 700: 9.512.720 € Netto - Baubeginn frühestens Ende 2025, voraussichtlich Mitte 2026
Interne Kennung: E17746143

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schwarzwaldstraße 31

Stadt: Bad Krozingen

Postleitzahl: 79189

Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 15/07/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 168172-2025

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: --

Beschreibung: Zuschlagskriterium 1: Projektumsetzung (Wertung anhand Präsentation) – Gewichtung 70 % - 20 % Projektteam und Projektorganisation - Projektspezifisches Organigramm, Darstellung Projektteam, Verantwortlichkeiten und Vertretung. - Projektkommunikation, Wissenstransfer über die Leistungsphasen hinaus (intern). - berufliche Qualifikation des Projektteams (Weiterbildungen, Zertifikate). - Erfahrung des Projektteams (anhand abgewickelter Vorhaben): Erfahrung mit öffentlichen Bauherren, Erfahrung mit vergleichbaren Projekten und Projektsituationen. - 30 % Vorgehensweise zur Projektabwicklung - Darstellung und Erläuterung der Schwerpunkte innerhalb der Projektabwicklung bezogen auf das konkret vorliegende Projekt, z.B. Organisation der Planung und Ausführung. Worauf kommt es bei dem Projekt an? - Darstellung der Herangehensweise an das Kosten-, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement im Allgemeinen und in Bezug auf das konkret vorliegende Projekt. - Darstellung des Projektablaufs unter Berücksichtigung von Planung, Personaleinsatz und wesentlichen Meilensteinen - 20 % Präsenz vor Ort - Sicherstellung der vor-Ort-Präsenz zur Teilnahme an Bauherren-, Planer-, Fachplaner-, und weiteren Projektterminen und insbesondere während der Ausführung des Bauvorhabens. Die Bewertung erfolgt anhand der Bieterpräsentation durch das bei der Bieterpräsentation anwesende Beurteilungsgremium. Für jedes Unterkriterium können maximal 4 Punkte erzielt werden. Erläuterung zur Punktebewertung: - 0 Pkt.: Die abgefragten Informationen wurden ungenügend / keine Angaben oder aus Sicht des AGs inakzeptabel dargestellt. - 1 Pkt.: Die abgefragten Informationen wurden wenig überzeugend / im Ganzen unzureichend dargestellt. - 2 Pkt.: Die abgefragten Informationen wurden teilweise überzeugend dargestellt. - 3 Pkt.: Die abgefragten Informationen wurden überzeugend dargestellt. - 4 Pkt.: Die abgefragten Informationen wurden sehr überzeugend dargestellt. Die Punkte multipliziert mit der Gewichtung ergibt die Gesamtbewertung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: --

Beschreibung: Zuschlagskriterium 2: Honorarangebot – Gewichtung 30 % Honorarangebot auf Grundlage des Vertragsentwurfs - Das niedrigste Honorarangebot erhält die Höchstpunktzahl. Die weiteren Angebote erhalten die Punktzahl, die dem Verhältnis ihres Honorarangebots zum niedrigsten Angebot entspricht. Die erreichte Punktzahl wird mit der vorher festgelegten

Gewichtung (30 %) multipliziert: Punkte = niedrigstes Honorarangebot * 100 % / zu bewertendes Honorarangebot * Höchstpunktzahl (4 Punkte) Bewertungszahl = Punkte * Gewichtung (30 %)
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Große Kreisstadt Bad Krozingen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: alea real GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Große Kreisstadt Bad Krozingen

Organisation, die die Zahlung ausführt: Große Kreisstadt Bad Krozingen

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Große Kreisstadt Bad Krozingen

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 164 054,66 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Müller + Klein Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot Müller + Klein Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH vom 05.06.2025

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 164 054,66 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftrag Müller + Klein Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH vom 08.09.2025

Datum der Auswahl des Gewinners: 20/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 08/09/2025

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Große Kreisstadt Bad Krozingen

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Große Kreisstadt Bad Krozingen

Registrierungsnummer: 00002606

Postanschrift: Basler Str. 30

Stadt: Bad Krozingen

Postleitzahl: 79189

Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland

E-Mail: Stadt@bad-krozingen.de

Telefon: 004976334070

Internetadresse: <https://www.bad-krozingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 21926830

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: alea real GmbH

Registrierungsnummer: 331949582

Postanschrift: Unterwerkstraße 5

Stadt: Freiburg im Breisgau

Postleitzahl: 79115

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

E-Mail: Landeckschule@alea-real.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Müller + Klein Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 0761611000

Postanschrift: Lindenmattenstraße 33A

Stadt: Freiburg

Postleitzahl: 79117

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

E-Mail: info@muk-fr.de

Telefon: 0761611000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e7521dcd-cdd6-41ee-9027-3155d561a23f - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/09/2025 11:14:16 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 640246-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 188/2025

Datum der Veröffentlichung: 01/10/2025